



LAND

OBERÖSTERREICH

Lärmbericht Flughafen Linz Noise Report

2008 - Kurz und bündig



**Direktion Umwelt- u.
Wasserwirtschaft**
Abt. Umweltschutz



blue danube airport linz



Herausgeber:

Land Oberösterreich
Abteilung Umweltschutz
Kärntnerstraße 10-12
4021 Linz

Tel.: 0732/7720-14543
e-mail: us.post@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

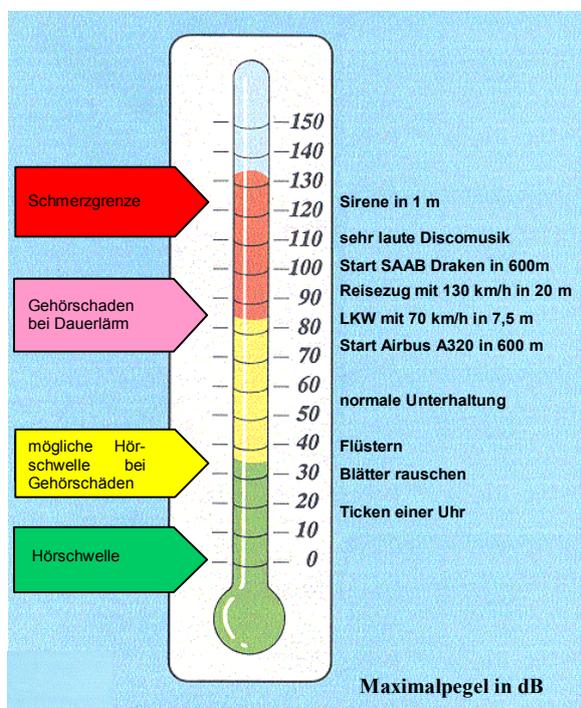
Erstellung: Ing. Roman Hirschrodt

Einleitung

Der Flughafen Linz kaufte im Jahr 2003 zwei stationäre und eine mobile Lärmmeßstation, die in das bereits vorhandene Flugwegaufzeichnungssystem eingebunden wurden. Die erfassten Daten werden auch von der Abteilung Umweltschutz des Landes Oberösterreich abgefragt und ausgewertet. Die stationären Meßstationen befinden sich in Oftring und Traun, die mobile Station war im Jahr 2008 in Fischdorf (Stadt Linz) aufgestellt.



Dieser Kurzbericht stellt die zusammengefassten Ergebnisse der Lärmmessungen im Bereich des Flughafens Linz dar. Die Messergebnisse gelten nur für den jeweiligen Meßpunkt der stationären Lärmmeßstationen. Detaillierte Auswertungen (auch der mobilen Station) sind im "Lärmbericht Flughafen Linz" enthalten. Tagesaktuelle Messergebnisse und Downloads finden Sie im Internet unter www.land-oberoesterreich.gv.at.



Messvorgang

Die Ergebnisse der Lärmmessung werden mit der Flugspuraufzeichnung verknüpft, sodass eine nahezu automatische Zuordnung eines Lärmereignisses mit einer Flugspur erfolgen kann. Auf Basis der Messergebnisse wird der Beurteilungspegel für die Meßpunkte berechnet.

Vergleich mit anderen Emittenten

Die nebenstehende Grafik soll einen Vergleich mit andern Lärmemittenten ermöglichen. Es sind die Maximalpegel der jeweiligen Ereignisse dargestellt.

Messgrößen

Folgende wichtige Messgrößen werden in der Auswertung dargestellt:

L_{den} Tag-Abend-Nacht-Lärminde

A-bewerteter Beurteilungspegel, berechnet aus dem Tag-, Abend- und Nachtindex unter Berücksichtigung von Zuschlägen für den Abend (+5 dB) und die Nacht (+10 dB) (EU-Richtlinie 2002/49/EG).

$L_{A,max,slow}$ Maximalpegel

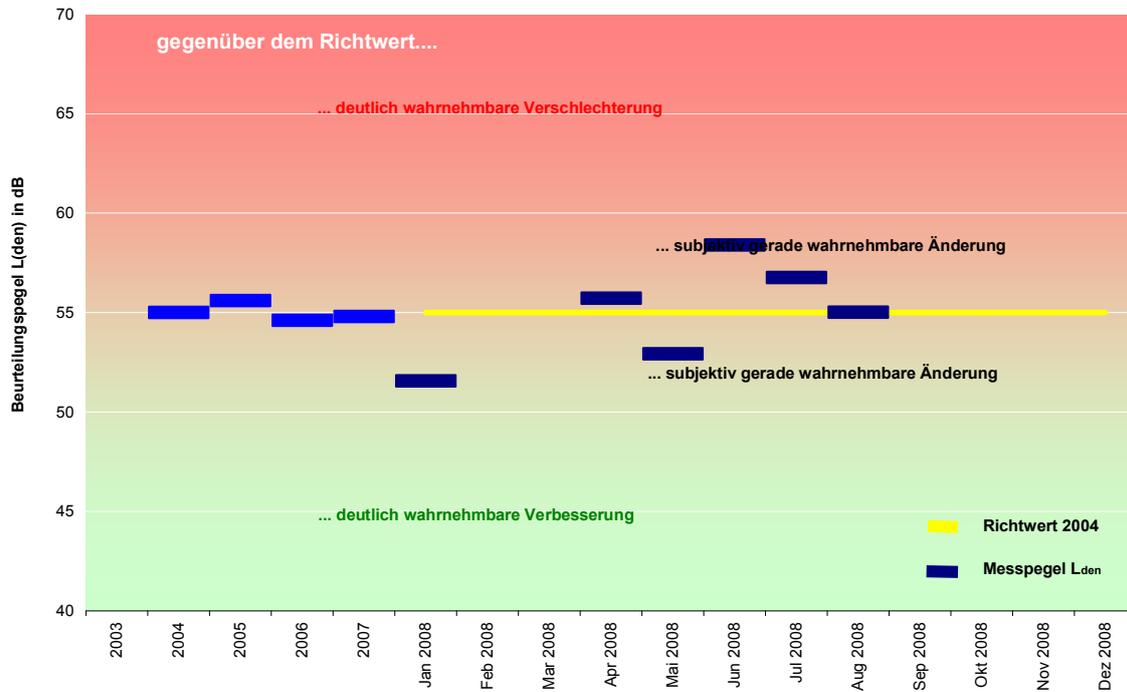
A-bewerteter, maximaler Schallpegel, gemessen mit der Anzeigedynamik "slow".

Richtwert 2004

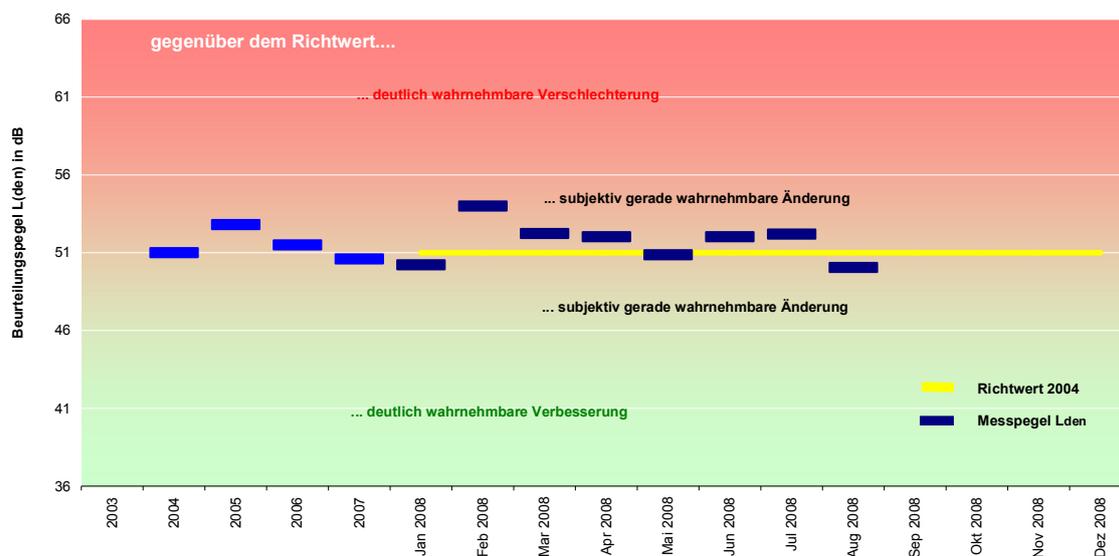
Mittelwert des Jahres 2004 als Vergleichswert für die nachfolgenden Jahre.

Wie entwickelte sich der Fluglärm?

Messtation Offering

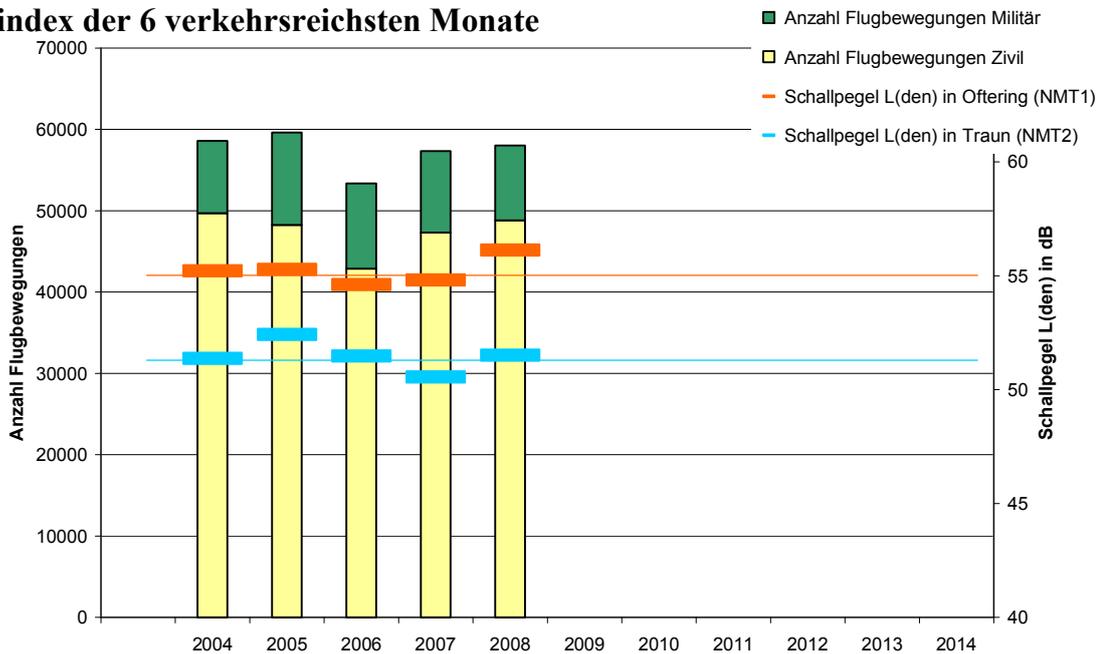


Messtation Traun

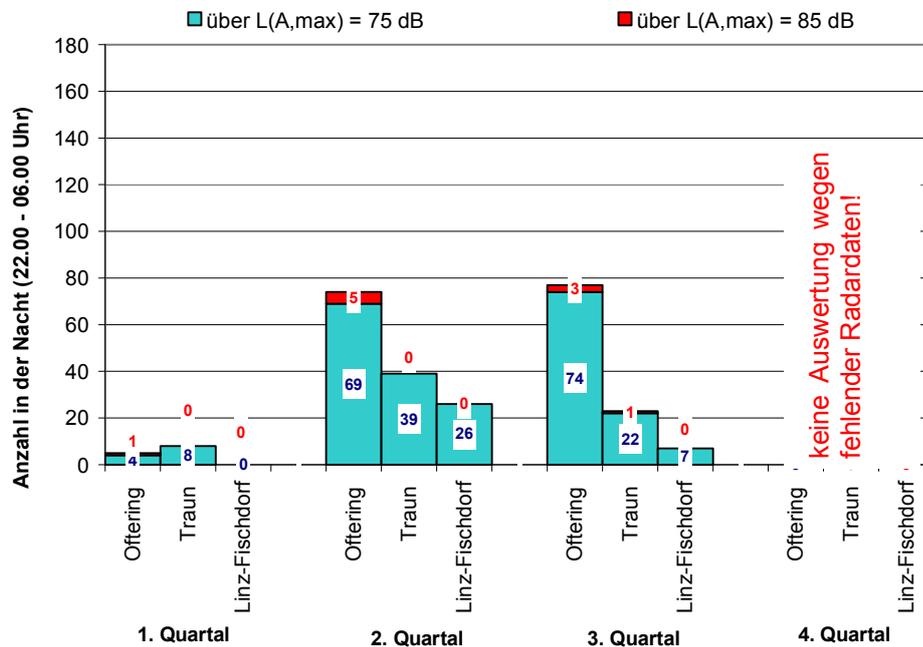


Entwicklung des Fluglärms seit Messbeginn 2004

LärmindeX der 6 verkehrsreichsten Monate



Überschreitung von Maximalpegel



Vorfälle und Ereignisse

- ab September 08 Austausch des Radars, keine Auswertung möglich

Insgesamt können bei den stationären Messstationen in Oftering und Traun im Vergleich mit den letzten Jahren geringfügig höhere Schallpegel festgestellt werden. Dies ist vor allem auf militärische Flugbewegungen, zum Teil auch während der Abend- und Nachtstunden zurückzuführen. Durch die militärischen Flugbewegungen in der Nacht wurde mehrmals der Maximalpegel von $L_{A,max} = 85$ dB überschritten. Dies vor allem durch ein Iljushin Maschine, die mehrmals kurz nach 22.00 Uhr startete.

Aufgrund des Radaraustausches wurden statt der verkehrsreichsten sechs Monate nur fünf Monate in der Berechnung berücksichtigt. Der Monat Oktober konnte mangels Radardaten nicht verwendet werden. Der dadurch bedingte Berechnungsfehler wird sich jedoch im 1/10 dB Bereich bewegen und keine nennenswerte Abweichung verursachen.

